



## EPS Standard 034

Fassadendämmplatte für WARM-WAND Basis, Duo, Keramik

### Produktbeschreibung

Fassadendämmplatte mit stumpfer Kantenausbildung aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum nach EN 13163. Mit graphitfarbenen Zuschlägen für eine verbesserte Wärmedämmung.

BFA-Qualitätstyp: Fassadendämmplatte EPS 034 WDV / WAP

Bezeichnungsschlüssel: EPS – EN 13163 – T1 – L2 – W2 – S2 – P3 – DS(70,-)2 – BS100 – DS(N)2 – TR100

### Lagerung

Trocken lagern, vor Sonneneinstrahlung und mechanischer Beschädigung schützen.

### Qualität

In Übereinstimmung mit der EN 13163 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und trägt eine CE-Kennzeichnung. Das Produkt erfüllt die Anforderungen der DIN 4108-10 und die Richtlinien des Fachverbandes Wärmedämm-Verbundsysteme e.V.

### Eigenschaften und Mehrwert

- EPS gem. EN 13163
- Anwendungstyp WAP gem. DIN 4108-10
- Baustoffklasse B1 – schwer entflammbar nach DIN 4102-1
- Wärmeleitfähigkeit  $\lambda = 0,034 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$
- Alterungsbeständig
- Schwundfrei

### Anwendungsbereich

Dämmplatte für Knauf WARM-WAND Systeme Basis gem. AbZ (Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung) Z-33.41-81, Z-33.43-82, Duo gem. AbZ Z-33.49-981, Keramik gem. AbZ Z-33.46-424 sowie auf Plattenwerkstoffen im Holzbau gem. AbZ Z-33.47-899. Einsetzbar für alle Gebäudehöhen, bei denen auf Grund der jeweiligen Landesbauordnungen die Verwendung schwer entflammbarer WDV-Systeme zugelassen ist. In der Regel gilt dies bis zur Hochhausgrenze. Nicht anwendbar im Erdreich und Spritzwasserbereich.

**Ausführung**

**Untergrund und Vorbehandlung**

| Untergrund                          | Vorbehandlung  |
|-------------------------------------|--|
| Nicht tragfähige Beschichtung       | Vollständig entfernen  |
| Putzhohlstellen                     | Vollständig entfernen und mit geeignetem Putz verschließen, Standzeiten beachten |
| Beton, Anstriche, Altputze          | Mit Wasserhochdruck staubfrei reinigen und vollständig austrocknen lassen        |
| Kreidende oder sandende Oberflächen | Mit Knauf Grundol verfestigen  |

Bei geklebten WARM-WAND Systemen können Unebenheiten bis  $\leq 10$  mm, bei geklebten und gedübelten WARM-WAND Systemen bis  $\leq 20$  mm, überbrückt werden.

**Vorarbeiten**

Schmutzempfindliche Bauteile vor Beginn der Arbeiten entsprechend dem Merkblatt „Abklebe- und Abdeckerarbeiten für Maler- und Stuckateurarbeiten“ des Bundesverbandes Ausbau und Fassade schützen. Wetterseitige Arbeitsflächen vor Niederschlag und direkter Sonneneinstrahlung schützen (Gerüst mit feinmaschigen Netzen abhängen). Alle Untergründe müssen tragfähig, trocken, eben, fett- und staubfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen sein. Vorhandene Beschichtungen (Anstriche und Altputze) auf Tragfähigkeit und Verträglichkeit mit dem Klebemörtel prüfen. Vorbehandlung gem. obiger Tabelle. Voranstriche/Grundierungen vor Weiterarbeit mind. 12 Stunden trocknen lassen.

**Verarbeitung**

|                |  |
|----------------|--|
| <b>Hinweis</b> | Einbringen von Klebemörtel in die Dämmplattenstöße vermeiden, offene Fugen oder Fehlstellen bis 5 mm können mit Speedero Klebeschäum geschlossen werden. Fugenbreiten $> 5$ mm werden mit gleichwertigen Dämmstoffen verfüllt. |
|----------------|--|

**Kleberauftrag von Hand**

*Dämmplatten-Verklebung auf Beton oder Mauerwerk*  
 EPS Standard 034 wird im Klebverfahren mit SM300, SM700, SM700 Pro, Sockel-SM, Duo-Kleber, Lustro oder Pastol (bis 300 mm Dämmstoffdicke) auf den vorbehandelten Untergrund von unten nach oben im Verband fluchtgerecht, planeben und versatzfrei angebracht. Auf eine Eckverzahnung kann bei Dämmstoffdicken  $\leq 200$  mm verzichtet werden. Der Kleberauftrag erfolgt üblicherweise durch Randwulst-Punkt-Verklebung. Die Platte ist hierbei mit einer umlaufenden Mörtelwulst am Plattenrand und Klebepunkten in der Mitte zu versehen, so dass eine Verklebung von mindestens 40 % (bei WARM-WAND Keramik mind. 60 %) erreicht wird. Eine vollflächige Verklebung kann bei ebenem Untergrund ebenso angebracht werden. Dabei wird der Klebemörtel vollflächig mit einer Zahntraufel auf die Dämmplatte aufgetragen.

*Dämmplatten-Verklebung auf Plattenwerkstoffen*

Holzbasierende Außenwandbauteile und Plattenwerkstoffe müssen eine Holz- und Plattenfeuchte  $\leq 20$  % aufweisen. Die Verklebung erfolgt mit Pastol (organische Klebe- und Armierungsmasse mit Leichtzuschlägen) auf Plattenwerkstoffen gemäß AbZ Z-33.47-899. Mit einer Zahntraufel vollflächig ein Kammbett mit ca. 2 kg Pastol pro  $m^2$  auf den Untergrund oder auf die Dämmplatten auftragen und unverzüglich in den frischen Klebemörtel schiebend (einschwimmen, leicht hin und her schieben) eindrücken. Die maximale Dämmstoffdicke beträgt hierbei 200 mm.

**Kleberauftrag maschinell**

*Maschinelle Dämmplatten-Verklebung auf Beton und Mauerwerk*

Bei maschineller Verklebung die Klebewülste im Abstand von  $\leq 100$  mm auf den Untergrund aufspritzen, eine Klebeverbindungsfläche von  $\geq 60$  % muss eingehalten werden. Randbereiche werden mit einer durchgehenden Kleberwulst versehen, damit keine Hinterlüftungen entstehen können. Dämmplatten unverzüglich in den frischen Klebemörtel schiebend (einschwimmen, leicht hin und her schieben) eindrücken.

**Sockelanschluss**

Der Sockelanschluss kann mit dem Sockel-Abschlussprofil Peri wärmebrückenfrei oder dem Knauf Sockel-Abschlussprofil aus Aluminium ausgeführt werden. Spritzwasser- und Sockelbereich mit Sockeldämmplatten ausführen.

**Verdübelung**

|                |   |
|----------------|---|
| <b>Hinweis</b> | Weitere technische Informationen und Angaben zu Brandschutzmaßnahmen, Verarbeitung und Verdübelung gem. technische Detailblätter<br><ul style="list-style-type: none"> <li>■ P321.de „Knauf WARM-WAND Basis“</li> <li>■ P341.de „Knauf WARM-WAND Duo“</li> <li>■ P329.de „Knauf WARM-WAND Keramik“ sowie AbZ Z-33.47-899 (Knauf WARM-WAND-Systeme mit EPS-Dämmstoffen auf Plattenwerkstoffen im Holzbau) beachten.</li> </ul> |
|----------------|---|

*Dämmplatten-Verdübelung auf Beton oder Mauerwerk*

In Abhängigkeit vom WARM-WAND System, vom Windsog sowie bei nicht tragfähigem Untergrund (z.B. gestrichener Untergrund bzw. Abreißfestigkeit  $\leq 0,08$  N/mm<sup>2</sup>) muss eine Dübelung ausgeführt werden. Der Klebemörtel muss vor der Verdübelung ausreichend erhärtet sein. Dübelung unter oder über der Gewebeamierung oberflächenbündig mit Schlagdübel SZ8 plus oder mit Schraubdübel STR U 2G ausführen. Versenkte Dübelmontage mit Schraubdübel STR U 2G unter Gewebeamierung möglich. Weitere Informationen zur Dübelmontage siehe Technisches Blatt P389b.de „Knauf Schraubdübel STR U 2G“ oder P389e.de „Knauf Schlagdübel SZ8 plus“. Die Dübelanzahl richtet sich nach der Zulassung unter Berücksichtigung der DIN EN 1991-1-4 in Verbindung mit der DIN EN 1991-1-4/NA.

*Dämmplatten-Verdübelung auf holzbasierten Plattenwerkstoffen*

Bei Holzuntergründen Dämmstoff generell mit mind. 4 Schraubdübel H oder STR H pro  $m^2$  konstruktiv zusätzlich befestigen.

**Verarbeitungstemperatur/-klima**

Verarbeitung nicht unter  $+5$  °C und über  $+30$  °C. Der Untergrund muss frostfrei sein.

**Verarbeitungszeit**

Lange Standzeiten ohne Armierungsschicht vermeiden, da nach ca. 2 Wochen UV-Schädigungen an der Plattenoberfläche entstehen, die entfernt werden müssen.

|                |  |
|----------------|--|
| <b>Hinweis</b> | Graue Dämmplatten sind stets vor Sonneneinstrahlung zu schützen, um eine Verformung der Dämmplatten durch Erwärmung zu vermeiden, z.B. durch Gerüstplanen. |
|----------------|--|

|                |  |
|----------------|--|
| <b>Hinweis</b> | Anschlüsse an andere Bauteile mit geeigneten Anschlussprofilen oder Fugendichtbändern als schlagregensichere Abdichtung des Dämmstoffes ausführen. |
|----------------|--|

**Technische Daten**

| Bezeichnung   | Einheit           | Wert                   | Norm       |
|---|-------------------|------------------------|------------|
| Baustoffklasse  | –                 | B1                     | DIN 4102-1 |
| Brandverhalten  | Klasse            | E                      | EN 13501-1 |
| Bemessungswert Wärmeleitfähigkeit $\lambda$                               | W/(m·K)           | 0,034                  | EN 4108-4  |
| Verhalten der Druckspannung bei 10% Stauchung $\sigma_{10}$               | kPa               | $\geq 60$              | EN 826     |
| Biegefestigkeit   | kPa               | $\geq 100$             | EN 12089   |
| Querzugfestigkeit   | kPa               | $\geq 100$             | EN 1607    |
| Scherfestigkeit   | kPa               | $\geq 50$              | EN 12090   |
| Schermodul  | kPa               | $\geq 1000$            | EN 12090   |
| Dimensionsstabilität unter Normalklima                                    | %                 | $\pm 0,2$              | EN 1603    |
| Irreversible Längenänderung   | %                 | $\leq 0,15$            | EN 1603    |
| Dimensionsstabilität unter definierten Temperatur- und Feuchtebedingungen | %                 | $\leq 2$               | EN 1604    |
| Wasseraufnahme  | kg/m <sup>2</sup> | $\leq 0,20$            | EN 1609    |
| Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$                                | –                 | 20/100                 | DIN 4108-4 |
| Spezifische Wärmekapazität $c_p$  | J/(kg·K)          | 1450                   | DIN 53765  |
| Thermischer Längenänderungskoeffizient                                    | 1/K               | $5 - 7 \times 10^{-5}$ | –          |

Die technischen Daten wurden nach den jeweils gültigen Prüfnormen ermittelt. Abweichungen davon sind unter Baustellenbedingungen möglich.

**Lieferprogramm**

| Bezeichnung      | Dicke<br>mm | Breite<br>mm | Länge<br>mm | Verpackungseinheit    |          | Artikelnummer | EAN           |
|------------------|-------------|--------------|-------------|-----------------------|----------|---------------|---------------|
|                  |             |              |             | m <sup>2</sup> /Paket | St/Paket |               |               |
| EPS Standard 034 | 40          | 500          | 1000        | 6                     | 12       | 00551853      | 4003950117107 |
|                  | 50          |              |             | 4,5                   | 9        | 00551857      | 4003950117114 |
|                  | 60          |              |             | 4                     | 8        | 00551858      | 4003950117121 |
|                  | 80          |              |             | 3                     | 6        | 00551859      | 4003950117138 |
|                  | 100         |              |             | 2                     | 4        | 00551860      | 4003950117145 |
|                  | 120         |              |             | 2                     | 4        | 00551861      | 4003950117152 |
|                  | 140         |              |             | 1,5                   | 3        | 00551863      | 4003950117169 |
|                  | 160         |              |             | 1,5                   | 3        | 00551871      | 4003950117176 |
|                  | 180         |              |             | 1                     | 2        | 00551873      | 4003950117183 |
|                  | 200         |              |             | 1                     | 2        | 00551875      | 4003950117190 |
|                  | 220         |              |             | 1                     | 2        | 00551877      | 4003950117206 |
|                  | 240         |              |             | 1                     | 2        | 00551879      | 4003950117213 |
|                  | 260         |              |             | 1                     | 2        | 00551881      | 4003950117220 |
|                  | 280         |              |             | 1                     | 2        | 00551883      | 4003950117237 |
|                  | 300         |              |             | 1                     | 2        | 00551885      | 4003950117244 |
|                  | 320         |              |             | 0,5                   | 1        | 00551888      | 4003950117251 |
| 340              | 0,5         | 1            | 00551890    | 4003950117268         |          |               |               |

## Lieferprogramm (Fortsetzung)

| Bezeichnung      | Dicke<br>mm | Breite<br>mm | Länge<br>mm | Verpackungseinheit    |          | Artikelnummer | EAN           |
|------------------|-------------|--------------|-------------|-----------------------|----------|---------------|---------------|
|                  |             |              |             | m <sup>2</sup> /Paket | St/Paket |               |               |
| EPS Standard 034 | 360         | 500          | 1000        | 0,5                   | 1        | 00551891      | 4003950117275 |
|                  | 380         |              |             | 0,5                   | 1        | 00551894      | 4003950117282 |
|                  | 400         |              |             | 0,5                   | 1        | 00551895      | 4003950117299 |

Elastifizierung (auf Anfrage)

**Sicherheitsdatenblatt beachten!**

Sicherheitsdatenblätter und CE-Kennzeichnung siehe

[pd.knauf.de](http://pd.knauf.de)

Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für Word, PDF und GAEB

[www.ausschreibungscenter.de](http://www.ausschreibungscenter.de)

Mit der Tablet App Knauf Infothek stehen jetzt alle Informationen und Dokumente der Knauf Gips KG jederzeit und an jedem Ort immer aktuell, übersichtlich und bequem zur Verfügung.

[Knauf Infothek](#)**Knauf Direkt**

Technischer Auskunft-Service:

▶ **Tel.: 09001 31-2000 \***▶ [knauf-direkt@knauf.de](mailto:knauf-direkt@knauf.de)▶ [www.knauf.de](http://www.knauf.de)**Knauf Gips KG** Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

\* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z. B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

**Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.**